

Wechsel im Trainerstab – Neues Trainergespann im Damenbereich des SSV Meisenheim ab der Saison 2020/21

Eckhard Schappert wird mit Ablauf der Saison 2019/20 aus beruflichen Gründen kürzertreten und sein Amt als Trainer der 1. Damen beim SSV Meisenheim niederlegen. Wir danken Eckhard ganz herzlich für sein Engagement und freuen uns sehr, dass er dem SSV im erweiterten Vorstand erhalten bleibt und als Backupweiterhin bereitsteht.

Sein bisheriger Trainer-Kollege Benjamin Gintz wird in der kommenden Saison mit Nils Schindler aus Kirn das Perspektivteam (2. Herren) der neuen HSG Nahe-Glan in der Verbandsliga übernehmen und nicht mehr als Damentrainer zur Verfügung stehen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Benjamin für seine Trainertätigkeit im Damenbereich in den letzten Jahren bedanken und ihm viel Erfolg mit dem Perspektivteam wünschen.

Wir freuen uns sehr, dass Thomas Höltz ab der Saison 2020/21 die 1. Damenmannschaft des SSV Meisenheim in der Rhein Hessenliga trainieren wird. Dank seiner hohen fachlichen und pädagogischen Kompetenz sowie der uneingeschränkten Anerkennung seitens der von ihm trainierten Mannschaften, können wir uns keinen besser Geeigneten vorstellen, um den Damenbereich im SSV weiterzuentwickeln.

Das erklärte Ziel für 1. Damen ist es, die bereits mitspielenden A-Jugendlichen nun vollends in das Team zu integrieren und wieder eine schlagkräftige, verschworene Truppe für die Zukunft zu bilden. Unterstützt wird Thomas Höltz dabei von Nina Westenberger, die bereits jetzt als gute Seele die jungen Spielerinnen und das zweite Damen-Team mitbetreut.

HSG Nahe-Glan: Handballspielgemeinschaft zwischen TuS Kirn und SSV Meisenheim im Herrenbereich ab der Saison 2020/21

Um weiterhin attraktiven Handballsport in der Region bieten zu können, bündeln die bisherigen Rheinhausenliga-Konkurrenten TuS Kirn und SSV Meisenheim ab der kommenden Saison 2020/21 im Herrenbereich die Kräfte. Bislang beschränkte sich die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen auf eine gemeinsame männliche B-Jugendmannschaft.

Die Anregung, sich über eine Spielgemeinschaft der Aktiven Gedanken zu machen, kam aus dem Kreis der Spieler beider Vereine, die von den Vorständen aufgegriffen wurde. Im Februar 2020 fand dann in entspannter, vertrauensvoller Atmosphäre das erste Sondierungsgespräch statt, an dem Aktive und Funktionäre beider Vereine teilnahmen. Dem ersten Treffen folgten weitere konstruktive Gespräche, um gemeinsam die Ausgestaltung der Kooperation zu definieren und die Erwartungen an die Spielgemeinschaft zu formulieren. Parallel erfolgten zahlreiche vereinsinterne Abstimmungen, um eine möglichst breite Zustimmung aller Betroffenen für diese weitgreifende Entscheidung zu gewinnen.

Die Vereine danken Ihren bisherigen 1. Herren-Trainern Thomas Höltz (SSV Meisenheim) und Igor Domaschenko (TUS Kirn) für Ihre hervorragende Arbeit. Beide bleiben den Vereinen als Trainer erhalten – Thomas Höltz übernimmt die 1. Damen des SSV Meisenheim und Igor Domaschenko den männlichen Jugendbereich des TUS Kirn.

Einziges Wermutstropfen für Spieler und Fans: Es wird zwischen den Herrenmannschaften keine Lokalderbys mehr geben. Um aus den beiden jungen, spielstarken 1. Herrenmannschaften, deren Spieler sich schon seit Jahren durch diverse Derbys im Jugend- und Erwachsenenbereich kennen, eine schlagkräftige Mannschaft und verschworene Gemeinschaft zu formen, konnte als Trainer der A-Lizenzinhaber Axel Schneider aus Vollmersbach gewonnen werden. Axel Schneider ist im Handball weiß Gott kein unbeschriebenes Blatt. Aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung, seiner Fach- und seiner Menschenkenntnis trauen ihm beide Vereine zu, die beiden guten und ehrgeizigen Rheinhausenligakader zusammenzuführen und eine Mannschaft daraus fürs obere Tabellendrittel der Rheinhausenliga und vielleicht sogar einen Kandidaten für die Oberliga zu formen.

Die zweite Männermannschaft wird als Perspektivmannschaft in der Verbandsliga an den Start gehen. Diese wird von dem Trainerduo Benny Gintz aus Meisenheim und Nils Schindler aus Kirn betreut, in enger Absprache mit Axel Schneider. Hier werden alle jungen Spieler eine Chance bekommen, sich an die Schnelligkeit und Härte im Herrenhandball zu gewöhnen, um an die erste Herrenmannschaft herangeführt zu werden. Unterstützt werden die jungen Spieler von einigen erfahrenen Aktiven.

Der Start der Saisonvorbereitung ist für Mai/Juni 2020 geplant, hängt aber natürlich nun von den weiteren Entwicklungen rund um den Corona-Virus ab. Die Handballabteilungen des SSV Meisenheim und der TUS Kirn freuen sich auf die gemeinsame Zukunft im Herrenbereich.